

THE BEREAN CALL

P.O. Box 7019 Bend, Oregon 97708 www.thebereancall.org

April 06

Psychologie in der Prophetie

T. A. McMahon

ÜBERAUS TRÜGERISCH IST DAS HERZ UND BÖSARTIG; WER KANN ES ERGRÜNDEN? ICH, DER HERR, ERFORSCHTE DAS HERZ UND PRÜFE DIE NIEREN, UM JEDEM EINZELNEN ZU VERGELTEN ENTSPRECHEND SEINEN WEGEN, ENTSPRECHEND DER FRUCHT SEINER TATEN (Jer 17,9-10)

Kürzlich gab ich den Titel dieses Artikels als Thema für eine meiner Botschaften an eine Person, die eine Prophetiekonferenz organisierte. Eine deutliche Pause an seinem Ende der Telefonleitung sagte mir, dass er sich vorzustellen versuchte, wie Psychologie möglicherweise zum Wiederaufbau des Jüdischen Tempels, der Großen Trübsal, der Schlacht von Armageddon, dem Antichristen und dem Falschen Propheten, und anderen Ereignissen und Personen, die übliche Themen von Prophetiekonferenzen sind, passen würde. Als seine ausstehende Antwort langsam peinlich wurde, zitierte ich langsam und wohlervogen 2 Timotheus 3,1.2: „*Das aber sollst du wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten eintreten werden. Denn die Menschen werden sich selbst lieben....*“

„Na dann machen Sie es!“ kam seine Antwort sofort.

Obgleich der Organisator der Konferenz nicht genau wusste, wie dieses Thema angehen würde, erkannte er sofort dessen Eignung aus den Worten:

„den letzten Tagen... schlimme Zeiten... sich selbst lieben.“ Es ist sehr beunruhigend (doch zu verstehen, wie wir sehen werden), dass die meisten Evangelikalen (speziell Pastoren) die sehr klare, sogar heftige Warnung des Apostel Paulus über die Gefahren der Selbstliebe und in den letzten Tagen ihre Verbindung mit der Psychologie überhört haben.

Um besser zu verstehen, was die Bedenken Paulus waren, müssen wir mit einer Definition des Begriffes „Selbst“ beginnen. Es bedeutet schlicht die Person selbst. Es handelt sich um *mich* – und alles, was mich umfasst. Ein sich selbst liebender Mensch zu sein bedeutet demnach, dass ich mich selbst zuerst und am meisten liebe. Selbst erfüllt mein Herz, meinen Verstand, meinen Willen, mein Bewusstsein. Selbst ist vor der Erlösung in Christus ein autonomes Wesen, das sein eigenes Ding macht in Rebellion gegen Gott. Für Gläubige an Jesus, die neue Geschöpfe in Christus sind (2 Korinther 5,17), sollte das Selbst in Unterwerfung zu Ihm sein. Ein wahrer Gläubiger verleugnet sich täglich, nimmt sein Kreuz auf sich, ist mit Christus gekreuzigt und doch lebt er, wobei sein Leben in Christus im Glauben ist (Matthäus 16,24, Galater 2,20).

Warum betonte Paulus das *Selbst* als ein Punkt für kritische Besorgnis in „den letzten Tagen“ so sehr? War das „Selbst“ nicht das übliche Problem der Menschheit seit dem ersten Akt des Ungehorsams gegen Gott im Garten Eden (1. Mose 3)? War nicht Satans Verführung von Eva ein lügender Appell, ihr „Selbst zu verstärken? Satan: „*Sondern Gott weiß: An dem Tag, da ihr davon esst, werden euch die Augen geöffnet, und ihr werdet sein wie Gott und werdet erkennen, was gut und böse*

ist“ (1Mo 3,5). Und verfiel Eva nicht seinen Lügen der *Selbst Zufriedenstellung* und *Selbst Vergötterung*? Und war *Selbsterhaltung* nicht ein offensichtliches Produkt von Adams und Evas Sünde, als sie den Vorwurf von sich wegweisen? Adam: „*Die Frau, die du mir zur Seite gegeben hast, die gab mir von dem Baum....*“ Eva: „*Die Schlange hat mich verführt...*“ (1Mo 3,12.13). Offensichtlich übernahm das *Selbst* die Zentralbühne im Leben der Menschheit, bei der ersten Sündenhandlung auf Erden und danach!

Doch Paulus weist auf einen speziellen Schwerpunkt beim Selbst in den „letzten Tagen“ hin. Obgleich das Selbstsuchen und Selbstdienen dominante Charakterzüge der Menschheit so weit zurück bis zum ersten Sündenfall waren, war es erst seit dem *Aufstieg der modernen Psychologie*, dass Selbst als die *Lösung* für alle unsere mentalen, gefühlsmäßigen und verhaltensmäßigen Leiden verkündet wurde. Das war eine neue Entwicklung des 19. Jahrhunderts, die unvermeidbar wurde, als darwinistische „Wissenschaftler“ begannen, für ihre eigene Theorie des Ursprungs des Menschen zu werben. Warum unvermeidbar? Nun, nachdem Gott Seine Position als der Schöpfer der Menschheit „verlor“, wurde Er irgendwann völlig ersetzt. Evolutionäre Theorien eliminieren jede Notwendigkeit für Gott, da alles Leben, so wird uns gesagt, aus natürlichen Prozessen hervorging. Wenn man Gott aus dem Bild des Lebens herausnimmt, verbleibt uns nur das „Selbst“, woraufhin die *menschliche Natur* das Maß aller Dinge wird. Das jedoch hinterließ den Evolutionisten / Humanisten ein Dilemma.

Auf der einen Seite, wurde dem Menschen die Verantwortung vor seinem Schöpfer „abgenommen“, auf der ande-

ren Seite, ist es ihm selbst überlassen, alle seine Probleme zu lösen. Diese evolutionäre und humanistische Glaubensannahme postuliert, dass im Menschen das schlussendliche und notwendige Potential ist, mit allen diesen Problemen fertig zu werden. Das *Humanistische Manifest I* erklärt, „Der Mensch wird sich endlich bewusst, dass er alleine verantwortlich ist für die Verwirklichung der Welt seiner Träume, dass er in sich selbst die Macht hat das zu erreichen.“ Wenn die Lösungen nicht im Selbst liegen, dann kann sich eine gottlose Menschheit nirgendwo hin wenden und, folglich hat die Menschheit keine Hoffnung. Aber uns wird durch die heutigen Psychotherapeuten versichert, dass die Behandlungen der Leiden der Menschheit in der Tat in der Menschheit gefunden werden. Somit passt die prophetische Warnung von Paulus hinsichtlich der „letzten Tage“, die „gefährliche Zeiten“ sein sollen und vor allem durch Menschen charakterisiert sind, „die sich selbst lieben“, besser in unsere Zeit als in jede andere Periode der Geschichte.

Wenn man Gott durch das Selbst ersetzt, kommt man zu dem zentralen Dogma der Religion der Psychologie: Die Menschheit ist im Grunde gut. Psychotherapie ist eine Übung in Sinnlosigkeit, wenn nicht innerhalb des Menschen in seinen eigentlichen Kern sich ein innewohnendes Gutes befindet. Und hier kommt warum: wenn der Mensch eine böse Natur hat, wie die Bibel lehrt, dann ist es für ihn unmöglich, sich selbst zu ändern. Mit anderen Worten, wenn ich im Grunde böse bin, werde ich *immer* böse sein, weil es nichts in mir gibt, was *es mir ermöglicht, mich zu ändern*. Aber wenn ich innerlich *gut* bin, habe aber Probleme im Leben, dann sollte ich durch verschiedene psychologische Methoden oder Techniken in der Lage sein, jenes Gute anzupapfen, zu verwenden oder zu realisieren, um somit die Nöte zu heilen, die ich erfahre. All die psychotherapeutischen Selbstbezogenheiten, von Eigenliebe über Selbstachtung, Selbstbild, Selbstverwirklichung, Selbsterkenntnis und letztendlich Selbstvergötterung – basieren auf dem

innewohnenden Wert der eigenen Natur.

Humanistische Psychologie – mit der alle Psychotherapien verwandt sind – ist das pseudowissenschaftliche Glaubenssystem des Antichristen, der die Verkörperung des menschlichen Bösen ist. Die Grundlagen seiner Religion wurden der Menschheit bei der Verführung Evas von Satan eingeführt (er führte sie weg vom Gehorsam zu Gott zu ihren eigenen Selbstinteressen, sogar zur Gottheit (1 Mo 3) und gipfeln in einem Menschen, dem Antichristen, der sich selbst in den Tempel Gottes setzt, um als Gott angebetet zu werden (2 Thes 2,4). Es geht nur um die Anbetung des Selbst.

Diese humanistische / auf das Selbst bezogene Religion des Antichristen taucht nicht plötzlich auf, wenn der Antichrist offenbart wird. Wie bemerkt, hat sich die Religion des Egoismus seit dem Garten Eden entwickelt. Überdies kann sie im Turmbau zu Babel und dem Götzendienst der Heiden im ganzen Alten Testament gesehen werden, und sie ist heute vorherrschend in allen Religionen der Welt.

Nur die biblische Christenheit steht gegen die Erhöhung des Selbst auf, das alle anderen Religionen zusammenhält. Die Bibel stellt das Selbst als böse und hoffnungslos heraus und sagt, dass die Rettung des Menschen nur von Gott kommen kann, wenn sie im Glauben an Jesus alleine angenommen wird, der die göttliche Gerechtigkeit zufrieden stellte, indem Er nach der Schrift voll für die Sünden der Menschheit bezahlt hat. Alle anderen Religionen schauen auf das Selbst, um Erlösung zu erlangen, schlussendlich durch die eigenen Anstrengungen, ob durch Rituale, Sakramente, Meditation, Liturgien, gute Werke und so weiter. Menschliche Leistung im Gegensatz zu göttlicher Erfüllung – das ist der kritische Unterschied zwischen dem Weg des Menschen und Gottes Weg zur Erlösung.

Die Warnung des Apostel Paulus vor den „letzten Tagen“ ist an Gläubige gerichtet, warnt sie und zeigt ihnen die Gefahren auf, die der Praxis der Selbstliebe folgen werden. Daher ist es eher

schokierend mitzuerleben, wie die humanistischen „Selbst“ Konzepte der abgefallenen Religion des Antichristen in noch nie da gewesenem Maße in der evangelikalen Christenheit Fuß fassen. Letzten Monat zitierten wir einen wohlbekannten christlichen Psychologen, der den humanistischen Psychologen Carl Rogers und Abraham Maslow zutraute, den Evangelikalen zu helfen, ihren „Bedarf für Eigenliebe und Selbstachtung“ zu erkennen. Das kann gewiss nicht von den Verfassern der Schrift abgeleitet werden! Nichtsdestoweniger gab es viele einflussreiche, bekennende Christen, die wissentlich oder unwissentlich die Samen der humanistischen Eigenliebe Lehre so weit und breit und so lange unter Christen gesät haben, dass die Häresien Wurzel gefasst haben und ihre tödlichen Früchte begierig in der ganzen Kirche verzehrt wurden.

Norman Vincent Peale ist weithin dafür anerkannt, dass er derjenige ist, der für die Verschmelzung von Theologie und Psychologie Bahn brechende Arbeit geleistet hat, welche als „Christliche Psychologie“ bekannt wurde. Im Einklang stehend mit seinen humanistischen Glaubensansichten, die er durch seine national ausgesendeten Radiopredigten und sein äußerst populäres *Guidedposts* Magazin verbreitete, erklärte er, dass Leute „inhärent gut sind, die schlechten Reaktionen [Sünde?] seien nicht grundlegend.“ Robert Schuller, dessen „Möglichkeitsdenken“ Peales (seines Mentors) „Positives Denken“ reflektierte, wobei beide die Lehren der Mind Science Sekten widerspiegeln, sandte 250.000 Kopien seines Buches *Selbstachtung: Die Neue Reformation* an Pastoren in ganz USA. Schullers „Hour of Power“ ist das populärste religiöse Fernsehprogramm auf der ganzen Welt. Doch Millionen von Menschen erkennen nicht die Blasphemie seiner humanistische Sichtweise, die unter dem Deckmantel des Christentums vorgestellt wird: „Jesus kannte seinen Wert, sein Erfolg nährte seine Selbstachtung.... Er litt am Kreuz, um seine Selbstachtung zu heiligen. Und er trug das Kreuz, um ihre Selbstachtung zu heiligen. Und das Kreuz wird den

Egotrip heiligen!“¹ Hätte der Antichrist selbst irgendetwas noch Unbiblisches hinzufügen können?!

Leider haben viele bedeutenden konservativen, evangelikalen Prediger und Lehrer wie Chuck Swindoll, Charles Stanley, Josh McDowell, Anthony Hoekema, Norm Geisler, und andere Konzepte von Eigenliebe, Selbstachtung, Selbstwert und Selbstbild übernommen, gelehrt, christianisiert und weiter popularisiert. Es ist die neue „Priesterschaft“ der Christlichen Psychologen jedoch, mit Beglaubigungsschreiben, die fälschlicherweise auf die Salbung durch die Wissenschaft hindeuten, welche sowohl Hirten wie Schafe von der Legitimität der Theorien und Methoden der humanistischen Psychologie überzeugt hat. Unter der anschwellenden Zahl von hoch geachteten, mit Universitätsabschlüssen versehenen Professionellen, welche die Kirche lehren, was sie aus dem „Rat der Gottlosen“ entnommen haben, ist Dr. James Dobson, der ohne Zweifel das einflussreichste Individuum unter den Evangelikalen im letzten Vierteljahrhundert war. Hinsichtlich Eigenliebe und Selbstachtung schreibt er:

In einen wirklichen Sinn hängt die Gesundheit einer ganzen Gesellschaft vom Spielraum ab, mit dem ihre individuellen Mitglieder persönliche Akzeptanz gewinnen können. Wenn somit die Schlüssel für Selbstachtung für einen großen Prozentsatz der Leute anscheinend außer Reichweite sind, wie im Amerika des Zwanzigsten Jahrhunderts, dann tritt weit verbreitete „Geisteskrankheit“, Neurotizismus, Hass, Alkoholismus, Drogenmissbrauch, Gewalt und soziale Unordnung ganz gewiss auf...²

Wenn ich ein Rezept für die Frauen der Welt ausstellen könnte, würde es jede von ihnen mit einer gesunden Dosis Selbstachtung und persönlichen

Wert ausstatten (dreimal täglich zu nehmen bis die Symptome verschwinden). Ich habe keinen Zweifel, dass das ihr größtes Bedürfnis ist.³

Gerade hinter Dobson bezüglich seines Einflusses auf die Kirche heute steht Rick Warren. Obgleich er sich neulich von einem seiner frühen Mentoren, Robert Schuller distanziert hat (Warren war in den Neunziger Jahren ein häufiger Sprecher im Robert Schuller Institut für Erfolgreiche Gemeindeleitung), ist sein Artikel in *Ladies' Home Journal* mit dem Titel „Lerne Dich selbst zu lieben“ (siehe TBC 2006/4) klassisch Schuller – und *reine humanistische Psychologie*. Warren listet „Fünf Wahrheiten“ auf, wobei sie weder eine „Wahrheit“ sind noch „biblisch.“

1) Akzeptiere Dich, 2) Liebe Dich, 3) Sei Dir selbst treu, 4) Vergib Dir und 5) Glaube an Dich. Doch diese humanistischen, antibiblischen Lehren wurden so oft von so vielen Kanzeln gelehrt, dass die meisten Christen, wenn man ihnen das sagt, was die Bibel wirklich lehrt über das Selbst und den Egoismus, entweder schockiert sind, dass sie in die Irre geführt wurden, oder sich bitter darüber ärgern, die Wahrheit zu hören.

Obgleich ich in diesem kurzen Artikel die Details nicht angemessen behandeln kann, wie schrecklich subversiv und zerstörerisch humanistische Psychologie (besonders verfochten in „Christlicher“ Psychologie) für bibelgläubige Christen ist, schreibe ich hier einige wenige Bedenken, die wir alle ernsthaft und im Gebet bedenken müssen. *Eins*, humanistische psychologische Theorien kommen von den atheistischen, antichristlichen Begründern der Psychotherapie, deren Konzepte sich dafür qualifizieren, was die Schrift als den „Rat der Gottlosen“ verdammt (Psalm 1,1). *Zwei*, die humanistische Betonung von Eigenliebe und Selbstachtung lehnt das biblische Gebot, sich „selbst zu verleugnen“ ab, das Jesus uns in Mattheus 16,24 zu tun ermahnte. *Drei*, der wachsende Mittelpunkt des Interesses für

das eigene Selbst entstellt nach und nach das Verständnis des Gläubigen für die Wahrheit hinsichtlich der sündigen Natur des Menschen und verhüllt die Überzeugung von Sünde in einem Sumpf von humanistischen Deutungen. *Vier*, die subjektive Gefühlsorientierung der humanistischen Psychologie unterminiert das Absolute von Gottes objektiver Wahrheit. Und *Fünf*, indem die Hefe des Humanismus im Verstand eines Gläubigen wächst, verschiebt sich seine Interpretation der Schrift nach und nach von dem, was Gott in der Tat gesagt hat (1 Mose 3,1) zu „Mancher Weg erscheint dem Menschen richtig...“ (Spr 14,12). Die Schrift sagt uns, dass die Wege des Menschen, d.h. alle seine selbstbezogenen und humanistischen Lehren, „Wege des Todes“ sind, einem Tod, der einen Gläubigen von der Wahrheit trennt und ihn seines Glaubens und seiner Fruchtbarkeit beraubt.

Wie „schlimm“ wird all dies in diesen „letzten Tagen“ werden? Bedenkt das Folgende und, sollte der Herr abwarten, weint für eure Kinder. Im Allgemeinen, erkennen evangelikale Jugendliche die Pseudowissenschaft und Mythen der Evolution, dank der Belehrung durch Organisationen wie dem *Institut für Schöpfungsforschung* und *Antworten in Genesis*, wie auch durch zahlreiche andere apologetische Dienste, Schöpfungswissenschaftler, begabte Lehrer und so weiter. Obgleich die Schlacht auf diesem Gebiet weiterhin tobt, gehen nicht viele evangelikale junge Leute ins College mit der Absicht, „Evolutionisten“ zu werden.

Doch was ist mit der *Pseudowissenschaft* und den *Mythen* der Psychologie? Wer belehrt unsere Kinder *darüber*? Gewiss nicht die wachsende, 50.000 Mitglieder zählende Amerikanische Vereinigung Christlicher Berater, deren Hauptziel die „Integration“ von Psychotherapie und Christentum ist. Wie ernst ist die Unkenntnis des Bösen der Psychologie für unsere jungen Leute? Der renommierte *Princeton Review* berichtet, dass Psychologie die Nummer zwei Karrierewahl aller derjenigen ist, die das College besuchen. Sie ist sogar in Universitäten, die sich zum

¹ Schuller, Robert, *Living Positively One Day at a Time*, Revell, 1981, 201; *Self-Esteem, the New Reformation*, Word Books, 1982, 14-15.

² Dobson, James, *Hide or Seek*, Revell Pub., 1974, 12-13.

³ Dobson, James, *What Wives Wish Their Husbands Knew about Women*, Tyndale House, 1975, 60.

Christentum bekennen, noch *populärer*, von der Liberty Universität an der Ostküste bis zum Fuller Theologischen Seminar an der Westküste und beinahe allen, die dazwischen liegen.

Wer sagt unseren Kindern die Wahrheit? Nicht Dr. James Dobson von Focus on the Family, der ironisch rät, „christliche Psychologie ist ein wertvoller Beruf für einen jungen Gläubigen, vorausgesetzt sein Glaube ist stark genug, all den humanistischen Konzepten zu widerstehen, denen er ausgesetzt sein wird...[Betonung hinzugefügt]“⁴ Weint und betet für unsere nächste Generation von Evangelikalen, die in die humanistische Priesterschaft geführt werden, die man tragischerweise und zur Täuschung christliche Psychologie nennt. TBC

**DENN SIE SUCHEN
ALLE DAS IHRE, NICHT
DAS, WAS CHRISTI
JESU IST. —PHILIPPER
2,21**

Zitate

Die folgenden Verfasser waren persönliche Freunde von Dave und Ruth Hunt, bevor sie durch die Auca Indianer zu Tode gemartert wurden. Ed McCully war Daves bester Freund:

Ah, tolerantes Geschlecht, das die Propheten bezahlt und sie hätschelt, die zu euch gesandt sind... wehe. Verflucht sei eure Judas Umarmung. Verdammst sei eure Freundlichkeit... es liegt vernichtende Verdammnis an euren Propheten.... Verdammst sei diese coole Lauheit.... Vater mache aus mir ein Krisenmann. Bringe die zur Entscheidung, mit denen ich Kontakt aufnehme. Mache mich eine Weggabelung, auf dass Menschen sich wenden müssen, den einen oder anderen Weg zu gehen, wenn sie Christus in mir begegnen.

Jim Elliot

⁴ Dobson, James, Dr. Dobson Answers Your Questions, Tyndale, Wheaton, IL, 1989, 497.

Ich stand am Bett eines 18 Jahre alten Indianerjungen im östlichen Dschungel. Ich sah, wie er Blut erbrach und... starb. Als ich dastand, und auf seine leblose Form hinsah, die auf Bambusstäben auf dem schmutzigen Fußboden der Hütte lag, erkannte ich noch deutlicher, was Paulus im 1. Thessalonischer fünf meinte: „Sorgt euch nicht, so wie die anderen, die keine Hoffnung haben.“ Ich werde nicht das schreiende – singende Wehklagen dieses Heidenvolkes vergessen, als sie an ihre Brust schlugen und zwei Tage und Nächte trauerten. Es war ein pathetisches Bild von „keine Hoffnung.“ Heute Nacht bete ich... dass Gott das Leben dieser Indianer verschonen wird, bis Er es uns ermöglicht, ihnen die Botschaft der Hoffnung zu bringen, vom ewigen Leben, von Erlösung – in ihrer eigenen Sprache.

-Ed McCully

Mich verlangt nun danach, die Aucas zu erreichen, wenn Gott mir die Ehre gibt, den NAMEN unter ihnen zu verkündigen.... Ich würde froh mein Leben für diesen Stamm geben, wenn ich nur sehen könnte eine Versammlung dieser stolzen, geschickten, klugen Leute sich um einen Tisch versammeln, um den Sohn zu ehren – froh, froh, froh! Was mehr könnte dem Leben gegeben werden?

Pete Fleming

F & A

FRAGE: Da ich meinen letzten Dienst in der internationalen politischen Arena in der Gegend von Washington D.C. abgeleistet habe, möchte ich ihrer Antwort bezüglich der Trübsal in TBC Januar 2006 mit Ausnahme des letzten Satzes komplett beipflichten. Letzterer lautet: „Ich glaube, dass die Große Trübsal unter dem Antichristen... unmittelbar nach der Entrückung beginnen wird.“ Kennzeichnet nicht jedoch die Unterzeichnung eines siebenjährigen Sicherheitsvertrages mit Israel den tatsächlichen Beginn der „Großen Trübsal“ Periode (Daniel 9,27)? Wenn man das Chaos bedenkt, das sich aus der Entrückung ergibt, erscheint es

plausibel, dass der Antichrist... einige Tage (und vielleicht sogar Wochen oder wenige Monate) brauchen wird, um seine Macht zu konsolidieren und Israel und seine Feinde zu überzeugen, einen Sieben Jahresvertrag mit ihm zu unterzeichnen – oder sonst passiert was. Somit... erscheint es vernünftig anzunehmen, dass einige Zeit vergehen wird, zwischen der Entrückung und der siebenjährigen Trübsal.

ANTWORT: Was Sie sagen klingt vernünftig. Die übliche Lehre heute ist, dass es Jahre dauern könnte, wofür ich keine Grundlage in der Schrift finde. Diese Idee reduziert die Entrückung beinahe zu einem Nichtereignis für Erdbewohner. Jedoch besagt Daniel 9 im Hebräischen, dass der Antichrist den „Vielen“ (d.h. nicht nur Israel, sondern der Welt) den Siebenjahres Vertrag *auflegen* wird. Er wird ihn nicht nur „bestätigen“, wie die King James Bibel sagt. Nach 2. Thessalonicher 2,6-8, ist das einzige Hindernis dafür, dass der Antichrist „offenbar“ wird, die Gegenwart des Heiligen Geistes, der in den Gliedern des Leibes Christi hier auf Erden innewohnt. Wir können uns den Schrecken nicht mal vorstellen, der auf jeder Ebene der Gesellschaft und Regierung herrschen wird, verursacht durch das Massenverschwinden von Millionen – auch nicht die unglaubliche satanische Macht und Verführung, die unmittelbar darauf zur Schau gestellt wird.

Da es die weltweite Krise eines *Massenverschwindens*, *Schreckens* und *seiner satanischen Macht* ist, die den *Antichristen* zum Weltdiktator katapultieren wird, glaube ich, dass diese Übernahme bestenfalls innerhalb weniger Stunden – und nicht in Tagen oder Wochen stattfinden wird.

FRAGE: Ich bin Mitglied einer Mochtegern Megakirche, die Rick Warrens Ideen folgt, um die größte Kirche in meiner Stadt zu werden. Der Pastor zitiert *The Message* und die *NLT*. Vineyard Lieder sind unseren „alten Hymnen.“ Die Streitfrage natürlich ist, ob wir abfallen, indem wir versuchen, am Sonntag „sucherfreundlich“ zu werden.... Könnten Sie bitte einen Ar-

tikel über das Wesen der Sünde schreiben...? Die verbraucherfreundlichen Kirchen... wenden sich an Leute, die sich nicht speziell schuldig fühlen, definieren Sünde so, dass das Selbst auf dem Thron ist..., statt „voll hingeebene Jünger zu sein...“ Die Reformation hatte von Schuld getriebene römische Katholiken im Visier. Sie sagte ihnen, dass sie aufhören sollten, auf Sakramente und Ablass zu vertrauen, und stattdessen nur auf das Opfer des Herrn als Heilmittel für Schuld und der Furcht vor der Hölle vertrauen sollten. Sie betonte, dass Er... die Sündennatur der Welt... auf Sich nahm... und bestraft wurde durch Trennung vom Vater. Seine göttliche Natur überwand die Sündennatur und Trennung... [Meine Kirche] betont, dass Sünde, für die Christus starb, das Versäumnis war, den Herrn mit ganzem Herz, Seele, Verstand und Stärke zu lieben und den Nächsten wie dich selbst. So ist ihr Motto „Gott und Menschen lieben.“ Buße wird definiert, dass man sein Paradigma von Selbsterhaltung ändert in ein Leben für Jesus und dass man ganz für Jesus da zu sein hat.... [Sie] predigen Buße von Sünde als „Schritt in eine neue Beziehung zu dem Herrn, der den Menschen verändern wird...“ Das illustriert, warum ich glaube, dass der Megakirchen Abfall mit einer falschen Auffassung der Natur der Sünde zu tun hat und warum ich gerne sehen würde, dass TBC einen Artikel über Sünde veröffentlicht. Ist Sünde das, was du bist oder nur, wie dein Verhalten ist? Muss man über seine Sünden weinen, als wesentlicher Schritt zur Erlösung oder kommt das eben später?

ANTWORT: Ich danke Ihnen. Ich stimme zu, dass Überführung von Sünde und Buße heute kaum gepredigt werden. Natürlich nahm Christus nicht „auf sich die *Sündennatur* der Welt“, sondern „die *Sünde* der Welt“ (Jh 1,29). Auch war es nicht Seine „*göttliche Natur*, welche die *Sündennatur* und Trennung überwand...“ Es war Seine Bezahlung der Strafe für Sünde, die uns rettet. Dem Sünder zu sagen, dass er „in eine neue Beziehung zum Herrn treten kann, die ihn verwandeln kann“, ist nicht das Evangelium, das Paulus

predigte und durch welches seine Zuhörer gerettet wurden, nämlich den Glauben an die Gute Nachricht, dass Christus für unsere Sünden starb, begraben und aus den Toten auferweckt wurde „nach der Schrift“ (1 Kor 15,2-4).

Wenn man nicht überzeugt ist, dass man aufgrund der Sünde unter Gottes Gericht steht, kann man nicht gerettet werden, da: „Christus Jesus in die Welt gekommen ist, um Sünder zu retten“ (1 Tim 1,15). Christus selbst stellte es klar: „Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben; wer aber dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm“ (Jh 3,36). Ich stimme zu, dass das „Evangelium“, das heute von vielen „evangelikalen“ Kanzeln gepredigt wird, mehr eine Verbessere-dein-Leben Botschaft ist als das Durchdringen vom Tod zum Leben und erlöst zu werden von der ewigen Bestrafung, weil Christus die Strafe für die Sünde bezahlt hat (Jh 5,24).

Dieses falsche Evangelium könnte viele neue Mitglieder in sucherfreundliche Kirchen bringen, die denken, dass sie auf ihrem Weg in den Himmel sind, aber es nicht sind. Das ist eine Tragödie. Wie sie andeuten, ist Sünde was ich bin, nicht was ich tue – das letztere ist das Ergebnis des ersteren. Es ist gut, dass man so bußfertig ist, dass man über seine Sünden weint – aber nirgendwo verlangt die Bibel, dass man weint, um gerettet zu werden.

FRAGE: In der Dezember 05 Ausgabe steht eine wichtige, wenn nicht sogar beabsichtigte Verdrehung von Tatsachen, welche Berichtigung verdient. Die Feststellung, dass Johannes Calvin lehrte, dass die Kindertaufe rettet, verrät eine bedauerliche Unkenntnis von Kalvins Glaubensannahmen. Hier kommt, was er wirklich lehrte, als Zitat aus den *Institutes of the Christian Religion*. Indem er 1 Petrus 3,21 kommentierte..., erklärte Calvin, „denn er [Petrus] wollte nicht andeuten, dass unsere Waschung und Erlösung vollkommen wird durch Wasser, oder dass Wasser in sich selbst die Eigenschaft hätte zu reinigen, die Wiedergeburt zu vollbrin-

gen und zu erneuern: auch meint er nicht, dass es die Ursache der Erlösung ist, sondern nur, dass die Kenntnis und Gewissheit solcher Gaben begriffen werden in diesem Sakrament,“ Vol. 2, Seite 513. Nochmals: „Wir erkennen deshalb an, dass zu jener Zeit [indem er von jemandem spricht, der als ein Kind getauft wurde], die Taufe nichts bewirkt, da in uns die angebotene Zusage [von Sündenvergebung, welche Taufe verkörpert], noch übersehen ist. Nun wenn, durch Gottes Gnade, wir beginnen Buße zu tun, beschuldigen wir unsere Blindheit und Herzenshärte, dass wir so lange undankbar waren für seine große Güte“ (Vol. 2, S. 522).

Aus diesen Feststellungen wird offensichtlich, dass obgleich Johannes Calvin die Kindertaufe praktizierte, wie es auch John Wesley und andere taten, er zu Recht nicht mehr als sie der Lehre der Wiedergeburt durch Kindertaufe angeklagt werden kann.... Lassen Sie mich schließen mit einem Schlusszitat von Kalvins *Institutes*: Denn was ist ein Sakrament, empfangen ohne Glaube, wenn nicht ganz gewiss Zerstörung für die Kirche? Wenn man sieht, dass nichts jenseits des Versprechens erwartet werden darf, und das Versprechen nicht weniger den Ungläubigen zum Zorn verurteilt, als es Gnade für den Gläubigen anbietet, ist es ein Irrtum, anzunehmen, das irgendetwas durch die Sakramente zuerteilt wird als durch Gottes Wort angeboten wird und durch wahren Glauben erhalten wird. Daraus folgt etwas anderes – dass Heilsgewissheit nicht von der Teilnahme an den Sakramenten abhängt, als ob Rechtfertigung in ihnen vorhanden sei. Das, was in Christus alleine angesammelt ist, wissen wir wird kommuniziert, nicht weniger durch das Predigen des Evangeliums als durch das Siegel des Sakramentes, und mag vollständig im Besitz sein ohne dieses Siegel“ (Vol 2, S. 501). Um menschlicher Fairness und christlicher Ehrbarkeit willen, verlange ich, dass Sie diese Klarstellung unserer protestantischen, reformierten Position veröffentlichen.

ANTWORT: In seinen *Institutes* widersprach sich Calvin, und Sie haben ihn nur selektiv zitiert. Ihr erstes Zitat

kommt einer Verleugnung dessen, was ich sagte, nahe, welches war, „Wenn alles, was man glaubt ist, dass Kindertaufe rettet, wie Calvin lehrte... ist man gewiss nicht gerettet. Wenn jemand glaubt, dass er durch die Kindertaufe gerettet wurde, wie ist es für ihn möglich, ohne diesen falschen Glauben aufzugeben, wirklich gerettet zu sein, indem er das Evangelium glaubt? Er hat keinen Bedarf für das wahre Evangelium, da durch die Kindertaufe seine Sünden bereits vergeben sind und er ein Kind Gottes wurde....“ Ihr zweites Zitat (S. 522) sagt nur, dass Kinder nicht *den Wert der Taufe verstehen*, nicht dass sie keinen Wert hätte.

Ihr drittes Zitat sagt nur, dass Erlösung ohne Sakramente möglich ist, indem man dem Evangelium glaubt, nicht dass Taufe nicht retten kann oder es nicht tut. Nun lassen Sie mich Calvin zitieren: „... wann immer wir getauft werden, sind wir gewaschen und gereinigt für das ganze Leben... wir müssen unsere Taufe ins Gedächtnis zurückrufen... um uns der Sündenvergebung gewiss und sicher zu fühlen... sie wischt und wäscht alle unsere Besudlungen weg“ (IV:xxv, 17). Und, „Wir haben... ein gleichartiges Versprechen, was den Vätern der Beschneidung gegeben wurde, ähnlich dem was uns in der Taufe gegeben wurde... die Vergebung von Sünden und die Abtötung des Fleisches.... Wir leugnen... dass... die Macht Gottes nicht Kinder zur Wiedergeburt bringen kann.... Fragt daher Gott, warum er anordnete, dass die Beschneidung an Kinderkörpern ausgeführt werden sollte... durch Taufe werden wir verankert im Leib Christi (1 Kor xii, 13). [Daher] müssen... Kinder getauft werden...“ (IV:xv, 22; xvi, 3, 3, 8, 10, 17-32). Ich führe diese Zitate in *What Love Is This?* auf den Seiten 41, 388, 430 unter vielen anderen auf, und ich nehme Calvin bei seinen Feststellungen. Das ist ein katholisches Dogma, doch es wurde hinübergebracht in viele „reformierte“ Kirchen und bleibt dort bis heute.

Überdies sagt uns Calvin nie den Moment, wo er das falsche Evangelium des Katholizismus aufgab und dem wahren Evangelium glaubte. Er rühmt

die Sakramente, sagt dass sie nur durch die Geistlichkeit (einschließlich von römischen Katholiken) ausgeführt werden können und akzeptiert Kindertaufe durch einen katholischen Priester als wirksam. Wenn er je das falsche Evangelium des Katholizismus aufgab, wann geschah das? Und wie konnte er das getan haben, wenn man bedenkt, dass er aus Genf (1537) die Anabaptisten verbannte und sie verfolgte, die, obgleich katholisch aufgewachsen, an das biblische Evangelium glaubten und daher wiedergeboren wurden und als Gläubige getauft wurden?

Die Tatsache, dass Calvin nur einmal – als Kind – getauft wurde und dass er als Häretiker jene verfolgte, die als Gläubige getauft wurden, widerspricht vollständig dem, was Sie denken, dass die von ihnen aufgeführten Zitate bedeuten würden. Überdies, eine der beiden Anklagen (die von Calvin selbst vor Gericht gebracht wurden) für die Servetus auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurde, war seine Ablehnung der Kindertaufe für die Errettung. Calvin geht sehr ins Detail, um diese Klage gegen Servetus zu rechtfertigen und verschmähte wiederholt Servetus dafür, dass er die Wirksamkeit der Kindertaufe für die Errettung ablehnte. Bitte lesen Sie nochmals die Seiten 79-85 von *What Love Is This?*, wo ich das Thema im Detail behandle.

FRAGE: Warum erkannten die Jünger Jesus nach der Auferstehung nicht?

ANTWORT: Der Unglaube der Jünger (Er war der Letzte, den Sie erwarteten zu sehen) war ohne Zweifel ein bedeutender Faktor. Überdies erklärt die Schrift, „dass ihre Augen gehalten wurden [am Sehen gehindert]...“ (Lk 24,16). Uns wird auch gesagt, dass er „in einer anderen Gestalt erschien...“ (Mk 16,12). Sein Auferstehungsleib war aus dem Leib umgestaltet worden, den sie zuvor kannten. Er war herrlich, aber Er verbarg jene Herrlichkeit. Sein Auferstehungsleib hatte verblüffende Eigenschaften. Bedenkt die Beschreibung von Jesus durch Johannes in Offenbarung 1 – aber das war nur ein Aspekt. In Offenbarung 5 nennt ihn der Engel „der Löwe, der aus dem Stamm

Juda ist“, aber als Johannes sich umdrehte, um diesen „Löwen“ zu sehen, sieht er „ein Lamm, wie geschlachtet.“ Gottes Thron ist ewig der „Thron Gottes und des Lammes“ (Off 22,1). Es liegt ziemlich jenseits unsere Auffassungsgabe oder Erklärungsmöglichkeiten.

Alarmierende Nachrichten

The Wall Street Journal, 3/9/06: *Auf Ebay, ein Atheist bietet seine Seele zur Auktion an [Auszüge]:* Vor einigen Wochen offerierte Hemant Mehta einen unüblichen Artikel zum Verkauf in eBay: Die Chance, seine Seele zu retten. Der Absolvent von der DePaul Universität versprach dem Käufer, dass er für jede \$10 des Schlussangebots eine Stunde Gottesdienst besuchen würde. Der 23 Jahre alte Mr. Mehta ist ein Atheist, aber er sagt, dass er es für möglich hält, dass er etwas ausgelassen hat.

Evangelisten boten mit, darauf aus, einen Sünder zu retten. Atheisten boten und hofften, Mr. Mehta in ihrer Gruppe zu halten. Als die Auktion nach 41 Geboten am 3. Februar aufhörte, war der Käufer ein Jim Henderson, ein früherer [Vineyard Pastor] aus Seattle, dessen \$504 Gebot sich obsiegte.

Mr. Henderson ist Teil eines kleinen, aber wachsenden Astes der evangelikalen Welt, der nicht mit der konservativen, politischen Agenda der Mehrheit übereinstimmt. [Er] bat darum, dass Mr. Mehta 10 bis 15 Gottesdienste nach Mr. Hendersons Wahl besuchen sollte und dann darüber schreiben. „Ich versuche nicht, Sie zu bekehren“, sagte Mr. Henderson [als sie sich trafen] – „Sie gehen eher als Kritiker dahin... Wenn sie zufällig bekehrt werden, zählt das nicht.“

Als Mr. Mehtas ersten Gottesdienst, besuchten die beiden die Mittagsmesse in Old St. Patricks katholischer Kirche.

Mr. Mehta wurde in Chicago geboren und großgezogen in Jainismus, einem alten Indianerglauben, dessen Anhänger schwören, keinem lebendigen We-

sen Schaden zuzufügen, nicht mal den Mikroben in der Luft. Er preist berühmte Atheisten, hat aber auch Teile der Bibel gelesen, liebt Televangelisten wie Benny Hinn und Joel Osteen zuzuschauen und bewundert ihre Anziehungskraft.... Mr. Mehta sagt, dass er nicht näher daran ist, an Gott zu glauben, obgleich er die Kirchen für die Gemeinschaften bewundert, die sie schaffen.

[TBC: Ein früheres spirituelles Unterfangen von eBay war ein gegrilltes Käse Sandwich, das das Bild der Jungfrau Maria trug und für \$28.000 verkauft wurde.]

Dave's Reiseweg

Apr 21-23, Calvary Chapel Yakima Valley (TA) Yakima WA (509)249-1464

May 12-28, Prophetic Witness Ministries (Dave) UK Tour 01772 452846 <http://www.pwmi.org/>

Jun 16-18, Calvary Chapel Rome (Dave) Rome Italy www.calvarychapelrome.org

Jul 1-8, Word of Life (Dave) Schroom Lake NY (518)494-6000 www.wol.org

Jul 10-13, Christian Booksellers Association Convention (Dave/staff) Denver CO

Aug 4-6, Hope for Today Conference (Dave) Chino Hills CA (800)752-4253 www.davidhocking.org

Sep 8-10, Great Lakes Prophecy Conference (Dave & TA) Appleton WI (920)735-1242

Briefe

Mr. Hunt, ich kann Ihnen nicht genug für Ihre Sorgfalt danken, all den Täuschungen nachzugehen, die in der „Christenheit“ vorkommen. Manchmal ist die weit verbreitete Täuschung überwältigend. In den vergangenen paar Jahren habe ich mit anderen „Gläubigen“ über das gesprochen, was ich gesehen habe und was Sie bloßgestellt haben. Zurzeit habe ich deshalb keine engen Freunde.... Ich wurde katholisch

April 2006

im Alter von 16 Jahren, weil ich einen Katholiken heiraten sollte. Mit achtzehn, waren wir verheiratet und waren 10 Jahre in der katholischen Kirche.... Da ich in der protestantischen Kirche aufgezogen wurde, kehrte ich nach 10 Jahren Zugehörigkeit zur katholischen Kirche zum Wort zurück und begann, viele beunruhigende Dinge in der Kirche zu sehen.... Später vertraute auch [mein Mann] Christus und wir verließen die Kirche gemeinsam.... Mein Mann hat dann seither für mehr als 10 Jahre gepredigt.... Nach Verlassen der Kirche, empfand mein Mann als Treubruch, dass die Kirche ihm all die Lügen gelehrt hatte, die er während der katholischen Erziehung gelernt hatte. All das um zu sagen, dass wir erstaunt sind, wie viele Gläubige beginnen zu glauben, dass Katholizismus nur eine weitere christliche Konfession ist. Wenn wir ihnen sagen, was wir wissen, wollen sie uns nicht glauben.... Wenn unser Christentum auf der gegenwärtigen populären Meinung gegründet ist, anstatt auf biblischer Wahrheit, ist es leicht zu sehen, warum so viele Leute in der protestantischen Kirche in die Irre geführt werden. Wir besuchen eine neutestamentliche Versammlung. Sie stirbt aus, die Leute sind ältlich und die jüngeren wollen all die Programme, Reklamerummel und Unterhaltung der modernen Kirche und besuchen entweder Kirchen anderer Konfessionen oder gehen überhaupt nicht mehr hin.... GW (WA)

Lieber TBC, ich denke T.A. McMahon war freundlich und fair in seiner Bewertung des *Lebens mit Vision*. Mein persönlicher Vorschlag an die Pastoren, die „gute Christen“ sind: wenn die Leute aufhören, in Ihre Kirche zu kommen – schließen sie die Kirche und beginnen eine Bibelstudie in ihrem Haus. Wir müssen das Evangelium nicht in jeder Weise verwässern. Geht auf die Straße und gebt Zeugnis. Die meisten Leute in Amerika sind nicht gerettet, und werden das nie sein, bis sie der Wahrheit ins Gesicht sehen, dass sie es werden müssen und dass Jesus Christus die einzige Vorkehrung ist, die Gott gemacht hat. TA (CA)

Lieber Bruder Hunt, ich hatte Hoffnung für Sie, da ich weiß, dass Sie Gott lieben müssen, aber es scheint, dass das lebenslange, dispensationalistische Gefasel, womit Sie indoktriniert worden sind, einfach zu stark ist, um die Wahrheit in Gottes Tora durchbrechen zu lassen. Ich werde weiterhin für Sie und T.A. beten, aber in der Zwischenzeit bitte ich Sie, mein Abonnement Ihres Rundbriefes aufzuheben. Sie können auch gerne den Namen von *The Berean Call in Die Hunt – McMahon Version der Bibel* ändern. Möge JHWH ihnen in Liebe vergeben. RP (OR)

Lieber Bruder Hunt, von Zeit zu Zeit treffe ich mich mit einigen wenigen Freunden, die wie ich aus der römisch-katholischen Kirche kamen. Das allererste, was beim letzten Beisammensein gesagt wurde war, „Habt ihr den jüngsten Artikel „Kämpft Ernsthaft“ von Hunt gelesen?“ Ein weiteres gutes Stück von interessantem und informativem Lesestoff! Ich habe die 2000er Ausgabe von *Halley's Bible Handbook* durchgesehen. Sie wurde mir geschenkt. Und als ich sie mit meiner älteren Ausgabe verglich, fand ich das schrecklich. Wie sie erwähnten, „wurden die Hinweise auf die Häresien der RKK und die Millionen evangelikaler Christen, die von Rom umgebracht wurden, eliminiert.“ Und die Abweichung von dem wahren Evangelium durch sehr bekannte Evangelikale ist sehr enttäuschend und verwirrend. Ja, lasst uns „ernsthaft für den Glauben kämpfen, der ein für allemal den Heiligen überliefert worden ist.“ GC (IL)

Guten Nachmittag, ich bin dankbar für das Buch, *Die Verführung der Christenheit*.... Ich gehörte einer... Handelsfirma an und war einer der Top 1 Prozent in der Führung, aber ich fühlte mich immer sehr unbehaglich mit ihren „positiven Bekenntnissen“, Visualisierungen, usw. Ich wurde sehr entmutigt und betete um Führung.... Nach Besuch einer Bibelstudie, die mir zeigte, dass das okkulte Aktivitäten wären, trat ich zurück. Ich verabschiedete mich von einem großen Gehalt.... Ich bin noch immer arbeitslos, aber ich weiß, dass ich richtig gehandelt habe, besonders nachdem ich die ersten paar Kapi-

tel von *Verführung* gelesen hatte. BZ (Email)

Liebe Brüder, Ihr Dezember 2005 Ausgabe war großartig, besonders der Artikel „Wunderbare Liebe.“ Ich traure auch über die Seichtheit der heutigen „Lobpreis“ Lieder. [Jemand] lehrte mich als ein junger Christ die Definition von Lobpreis: „Herr, rette meine Seele“ ist Gebet; „Danke Herr, dass du meine Seele gerettet hast“ ist Lob; „Danke Herr für das, was Du bist“ ist Lobpreis. HP (NY)

Hi Dave, ich sende Ihr „Schmachvolle Ironie“ [Feb 06] Meisterwerk so vielen protestantischen und lutheranischen Kirchen in der Stadt wie möglich. Ich wünsche, dass alle, [die] Ihren Rundbrief erhalten, das gleiche tun würden.... BA (NE)

Lieber Dave, danke für Ihr Buch *What Love Is This?* Ich las es als Calvinist, als es herauskam, weil ich sehen wollte, worum der ganze Tumult ging. Ich wollte sehen, ob Sie so inkompetent wären, wie alle Calvinisten behaupteten. Kurz, ich endete damit, dass ich erkannte, in was für einem leckgeschlagenen Boot ich war und ging sofort hinaus. Ihr Buch ist gefährlich für jeden aufgeschlossenen Calvinisten! JB (Email)

Klarstellung: Einige wenige unserer Leser haben eine Referenz auf Josh McDowell, David Jeremiah und James Dobson missverstanden (TBC 1 / 06), wo gesagt wurde, dass sie in Verbindung mit der Unterzeichnung des ECT wären, obgleich sie tatsächlich den Lehren der Psychologie folgten. Wir entschuldigen uns für diese Verwirrung.

TBC Notizen

Danke für Ihre Gebete

Viele von Ihnen haben nach unserer Tochter Janna gefragt und ihrem Kampf gegen den Krebs. Sie fühlt sich momentan viel besser. Die Anzeichen für Krebs sind nun geringer und der Doktor hat ihr gestattet, einige Zeit auf die Chemotherapie zu verzichten. Ihre fortgesetzten Gebete werden sehr geschätzt.

Dave und Ruth Hunt

T.A.'s Durch die Bibel Update:

Er hat das Neue Testament und den Pentateuch am 31. März beendet. Weiter Tom und alle anderen!

T.A. McMahon Executive Director

VERTEIDIGER DES GLAUBENS – EINE ANERKENNUNG DES ZEUGNISSES VON HENRY M. MORRIS

Es gibt viele, unbesungene Helden des christlichen Glaubens – liebe verstorbene Heilige, die sich in bescheidener Verborgenheit für den Herrn auf Erden abgemüht haben, die aber ihren Lohn im Himmel erhalten werden. Dr. Henry M. Morris, anerkannt als „der Vater der modernen, wissenschaftlichen Schöpfungslehre“ und Begründer des Instituts für Schöpfungsforschung, war sicherlich während seines Lebens im Dienst nicht unbekannt. Jedoch gibt es heute wenige, ähnliche fromme Vorbilder, deren Lehre und Beispiel, wie das von Dr. Morris, vielen Tausenden geholfen haben, auf Gottes Wort als göttlich autoritativ, wissenschaftlich genau und bewiesen sowie geistlich hinreichend zu bauen. Dr. Morris suchte nie, „Jünger zu sich wegzulocken“, sondern schüttete stattdessen sein Leben aus im Dienst und Hingabe für unseren Herrn. Die Andachtsschrift unten wurde auf dem Flugblatt von Henry Morris Gedenkgottesdienst gedruckt und war bekanntermaßen an das Deckblatt seiner persönlichen Bibel angeheftet.

Wir reproduzieren es als eine demütigende Erinnerung an unseren Platz in des Herren Dienstes – für Ihn, den Leib Christi und für die Welt.

Andere dürfen – Du kannst nicht

Wenn Gott Dich berufen hat, wirklich wie Christus zu sein, wird er Dich in ein Leben der Kreuzigung und Demut führen, und Dir solche Forderungen des Gehorsams auferlegen, dass Du nicht in der Lage sein wirst, dich an anderen Christen zu messen. Und auf vielfältige Weise wird Er anscheinend andere gute Leute Dinge tun lassen, die Er Dich nie tun lassen wird.

Andere Christen und Geistliche, die sehr religiös und nützlich erscheinen, können Reklame für sich machen, Drähte ziehen und Beschäftigungsprogramme aufstellen, um ihre christlichen Ziele auszuführen, aber diese Dinge kannst Du einfach nicht tun. Andere mögen sich ihrer Werke oder Schriften oder ihres Erfolges rühmen, aber der Heilige Geist wird Dir nicht erlauben, irgend so was zu tun, und wenn du es auch nur versuchst, wird Er Dich in eine tiefe Demütigung führen, die bewirkt, dass Du Dich und alle Deine guten Werke verabscheust.

Anderen mag es erlaubt sein, viel Geld zu verdienen, aber sehr wahrscheinlich wird Gott Dich arm halten, weil Er für dich etwas weit besseres als Gold haben will, nämlich eine hilflose Abhängigkeit von Ihm und die Freude zu sehen, wie Er alle Deine Bedürfnisse Tag für Tag aus einem unsichtbaren Schatzkästlein stillt.

Der Herr mag anderen die Ehre zukommen lassen, Dich aber verborgen und ohne Würdigung, weil Er wünscht, einige auserlesene, köstliche Frucht für Seine kommende Herrlichkeit zu produzieren, die nur im Schatten reifen kann. Er mag andere ein Werk für Ihn tun lassen und die Anerkennung dafür zu erhalten, aber Er wird Dich dazu bringen, dass Du immer weiter

arbeitest, ohne dass andere wissen, wie viel Du tust, und dann, um Dein Werk noch kostbarer werden zu lassen, mag er anderen die Anerkennung für das Werk zukommen lassen, das Du getan hast, und somit Deinen Lohn, wenn Jesus kommt, zehnmal größer machen.

Der Heilige Geist, wird Dich tadeln für wenige Worte, Taten oder sogar Gefühle oder für Zeitverschwendung, über die andere Christen nie betroffen zu sein scheinen, aber Du musst beschließen, dass Gott ein unendlicher Souverän ist und Er Recht hat mit Seinen Eigenen zu tun, was immer Ihm gefällt. Er mag Dir Tausend Dinge nicht erklären, welche Dir Kopfzerbrechen machen hinsichtlich der Weise, wie er mit Dir umgeht, aber wenn Du Dich Ihm einfach in allen Dingen unterwirfst, wird er Dich einpacken in einer eifersüchtigen Liebe und Dir viele Segnungen gewähren, welche nur zu denen kommen, die sehr nahe an Seinem Herzen sind.

Lass es darauf beruhen, dass Er das Privileg hat, Deine Zunge zu binden, oder Deine Hand in Ketten zu legen, oder Deine Augen in einer Weise zu verschließen, die Er bei anderen nicht zu verwenden scheint. Nun, wenn Du so in Besitz von dem lebendigen Gott genommen bist, dass Dein verborgenes Herz mit dieser besonderen, persönlichen, privaten und eifersüchtigen Vormundschaft und Management des Heiligen Geistes über Dein Leben erfreut und entzückt wird, dann bist Du in den wirklichen Vorhof des Himmels selbst eingetreten.

-G.D. Watson (1845-1924)

Bitte besuchen Sie unseren Online Shopping Bereich bei <http://thebereancall.org/> um dort unseren vollständigen Katalog anzuschauen.

Übersetzt von W. Hemmerling. Bibelzitate wurden aus der Schlachter Bibel 2000 entnommen.